

Sehr geehrte Frau Engelke,

Ihr an den Herrn Landrat Radeck gerichtetes Schreiben ist mir zuständigkeithalber zur Beantwortung zugeleitet worden.

Sie fragen darin –unter Vorlage eines Schreibens der Bundesministerin der Verteidigung an den Oberbürgermeister von Oldenburg- ob auch der Landkreis Helmstedt bzw. der Landrat persönlich ebenfalls angeschrieben worden sei. Nach Auskunft des Vorzimmers, über dessen Tresen die Eingangspost des Landrates geht, ist dort niemals ein persönliches Schreiben der Verteidigungsministerin eingegangen. Ich selbst kann Ihnen auch nicht erklären, welchen Anlass die Verteidigungsministerin am 10. Januar 2020 gehabt haben sollte, ein solches Schreiben zu verfassen.

Tatsache ist nämlich, dass seit Oktober 2019 Planungen auf der Bundes- und Landesebene laufen, wie die im Frühjahr/Frühsummer 2020 angesetzte (Verlegungs-) Großübung organisatorisch begleitet werden soll. Nach überstaatlichen Verträgen ist die Bundesrepublik Deutschland bei dieser Übung für den „Host Nation Support“ (HNS) zuständig. Im Innenministerium wurde hierfür eine HNS-Arbeitsgruppe unter Mitwirkung aller am Prozess beteiligten militärischen und zivilen Dienststellen eingerichtet. Obgleich Verlegungsrouten über die BAB 2, und somit über Landkreisgebiet führen, ist der Landkreis Helmstedt im Rahmen dieser zivilmilitärischen Zusammenarbeit (ZMZ) nicht gefordert.

Die Bundeswehr, in Niedersachsen das Landeskommmando in Hannover, hat die Pressearbeit im Zusammenhang mit der Großübung übernommen; zu diesem Zweck ist auch ein Informationszentrum errichtet worden. In einem Schreiben hat der Niedersächsische Landkreistag, der als kommunaler Spitzenverband in die ZMZ eingebunden ist, einen Besuch bei der Bundeswehr für den 19. Februar 2020 vorgeschlagen. Da der Landkreis Helmstedt -außer der Tatsache, dass Transporte nachts auf der BAB 2 stattfinden-, im Rahmen der ZMZ nicht betroffen ist, wird auch niemand ins Informationszentrum fahren.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Informationsabteilung des Landeskommandos Niedersachsen unter lkdonidefender2020@bundeswehr.de zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung
Wolfgang Herzog
Erster Kreisrat

